



16. April 2020

146'000 VW Nutzfahrzeuge leisten auch in Zeiten von Corona ihren Beitrag zur Mobilität in der Schweiz

- Jedes vierte Nutzfahrzeug auf Schweizer Strassen ist ein Volkswagen
 - Schweizweit 163 Partner stellen die Mobilität aller VW Nutzfahrzeuge sicher
 - Trotz Corona arbeiten rund 200 spezialisierte Mechaniker täglich in den Werkstätten
 - Neue Technologien kommen in der Krise vermehrt zum Einsatz
 - Die Ersatzteilversorgung von VW Nutzfahrzeuge funktioniert einwandfrei
 - Video zum Thema: https://www.youtube.com/watch?v=Gq_NHL2QeFO
-

Press contact
AMAG Import AG
Volkswagen Communications
Christian Frey
PR Manager VW Nutzfahrzeuge
Tel. +41 56 463 94 61
vw.pr@amag.ch

More at
vwvf.media-corner.ch
or www.vw-nutzfahrzeuge.ch

Cham – Das gesellschaftliche und soziale Leben in der Schweiz wird seit dem 16. März stark eingeschränkt, gearbeitet wird aber vielerorts weiterhin. Fahrzeuge von Lieferdiensten oder Blaulicht-Fahrzeuge von Polizei und Krankenhäusern sind in dieser Krise sogar zusätzlich gefordert und müssen stets einwandfrei funktionieren. Auch in dieser ausserordentlichen Zeit stellen über 200 Mechaniker in den hierzulande 163 Werkstätten von VW Nutzfahrzeuge die Mobilität von 146'000 Fahrzeugen sicher, was fast einem Viertel aller Nutzfahrzeuge in der Schweiz entspricht. Um das Ansteckungsrisiko für die Kunden wie auch für die eigene Belegschaft möglichst klein zu halten, wurden die Abläufe in den VW Nutzfahrzeuge Werkstätten angepasst und die Hygieneanstrengungen verstärkt. Die Krise führt aber auch dazu, dass neue Technologien und Prozesse vorangetrieben werden. So kommt die «Service Cam» von Volkswagen vermehrt zum Einsatz. Die Ersatzteilversorgung von VW Nutzfahrzeuge funktioniert weiterhin reibungslos, dadurch sind mehrere tausend Teile innerhalb weniger Stunden jederzeit im Land verfügbar. Die Showrooms sind wegen der Bestimmungen des Bundes aktuell zwar geschlossen, Autokäufe sind aber weiterhin via Telefon oder E-Mail inklusive Probefahrt unter Einhaltung der geltenden Vorschriften des Bundesamts für Gesundheit (BAG) möglich.

Das gesellschaftliche und soziale Leben in der Schweiz läuft aktuell zwar auf Sparflamme, gearbeitet wird aber vielerorts immer noch. Gewisse Branchen sind während der Krise sogar zusätzlich gefordert, beispielsweise Lieferdienste, Polizei oder Krankenhäuser. Und damit diese reibungslos



funktionieren können, muss ihre Mobilität gewährleistet sein. Hier das Video zum Thema: https://www.youtube.com/watch?v=Gq_NHL2QeFQ

Eine wichtige Rolle nehmen dabei die schweizweit 163 VW Nutzfahrzeuge Partner ein. Denn rund 146'000 Fahrzeuge, das sind fast ein Viertel aller Nutzfahrzeuge auf den hiesigen Strassen, sind mit dem Volkswagen Logo unterwegs. «Unsere Fahrzeuge stellen einen grossen Teil der gewerblichen Mobilität in der Schweiz sicher, deshalb kommt dem reibungslosen



Auch in dieser ausserordentlichen Zeit stellen über 200 Mechaniker in den Werkstätten von VW Nutzfahrzeuge die Mobilität der Fahrzeuge sicher.

Unterhalt und Service dieser Fahrzeuge trotz oder gerade wegen der jetzigen Corona-Krise eine grosse Bedeutung zu», sagt Rico Christoffel, Brand Director VW Nutzfahrzeuge.

Um dabei das Ansteckungsrisiko für die Kunden, aber auch die eigene Belegschaft möglichst klein zu halten, wurden die Abläufe in den Werkstätten angepasst. «Kontaktlos» heisst dabei die Devise. Bei der Service-Aufnahme weist beispielsweise eine Bodenmarkierung auf die Zwei-Meter-Distanz-Regel des Bundesamts für Gesundheit (BAG) hin.

Vermeehrt zum Einsatz kommt die Schlüsselbox im Aussenbereich: Der Kunde kann dort den Autoschlüssel in einem Kuvert einwerfen, der Schlüssel wird anschliessend desinfiziert und nach dem Service wieder in der Box deponiert. Zudem steht ein Hol- und Bringservice zur Verfügung, ebenfalls mit Desinfizierung der heiklen Oberflächen.

Schutz für Kunden und Personal

Auch die Schutzmassnahmen beim Service bekommen eine neue Bedeutung: Vor der Ausführung der Arbeiten decken die Mechaniker Sitz, Lenkrad und Schaltknauf mit Einweg-Plastikfolie ab. Bei Bedarf desinfizieren sie den Innenraum zusätzlich mit Spray oder Feuchttüchern. In vielen VW Nutzfahrzeuge Betrieben wurden zusätzlich sogenannte



Lenkrad, Sitzfläche und Schaltknauf werden bei jedem Kundenfahrzeug mit Einweg-Plastikfolien geschützt.



In der Krise wird der Einsatz neuer Technologien, wie der «Service Cam», vorangetrieben.

Corona-Schutzzonen eingerichtet. In jedem Bereich arbeiten stets die gleichen Personen zusammen. Sollte es innerhalb einer Zone respektive eines Teams zu einem Verdachtsfall kommen, müssten diese Mitarbeiter in Quarantäne. Und wer sich zwischen den Zonen bewegt, trägt einen Atemschutz.

Videos per «Service Cam»

Dass eine Krise der Durchsetzung neuer Technologien neuen Schub verleihen kann, zeigt sich am Beispiel der «Service Cam» von Volkswagen, die in einigen Betrieben erst kürzlich eingeführt wurde: Tauchen bei einem Service unerwartete Schäden auf, filmt der Mechaniker diese über eine spezielle App. Der Serviceberater mailt das Video anschliessend inklusive Offerte an den Kunden, der den Auftrag unkompliziert per Klick

bestätigen kann. Dank der weiterhin einwandfrei funktionierenden Ersatzteilversorgung von VW Nutzfahrzeuge – mehrere tausend Teile sind innerhalb weniger Stunden ab dem AMAG Zentrallager in Buchs ZH respektive via Regionallager lieferbar – ist das Fahrzeug meist noch am



gleichen Tag abholbereit. Termine für den bevorstehenden Wechsel von Winter- auf Sommerreifen oder andere Serviceleistungen können bequem online über die Website des VW Nutzfahrzeuge Partners oder via Telefon vereinbart werden.

Beratung und Verkauf weiter möglich

Die Showrooms sind wegen der Bestimmungen des Bundes aktuell zwar geschlossen, Autokäufe sind aber weiterhin möglich. Die Verkaufsberater stehen interessierten Kunden per Telefon oder E-Mail während der Büroarbeitszeit zur Verfügung. Falls eine Probefahrt gewünscht wird, kann sich der Kunde bei einem VW Nutzfahrzeuge Händler voranmelden. Die Schlüssel des Wagens werden in der Schlüsselbox deponiert, und das Fahrzeug wird auf dem Parkplatz für die Probefahrt bereitgestellt.

Hinweis

Hier das Video zum Thema:

https://www.youtube.com/watch?v=Gq_NHL2QeFQ

Weitere Informationen und Bilder sind auf dem VW Nutzfahrzeuge Presseportal www.vwnf.media-corner.ch zu finden.